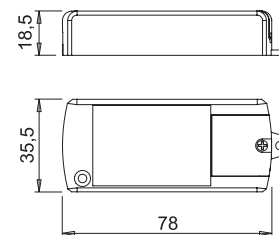


**IFR V09**

Bewegungssensor



Artikel-Nr.	0854501
Primär	220-240Vac
Sekundär	220-240Vac
Leistung	150W
Primäre Verkabelung	Eingangskabel, 2000mm, EU-Stecker
Sekundäre Verkabelung	Ausgangskabel, 500mm, EU-Buchse
Sensor	weiß mit Kabel

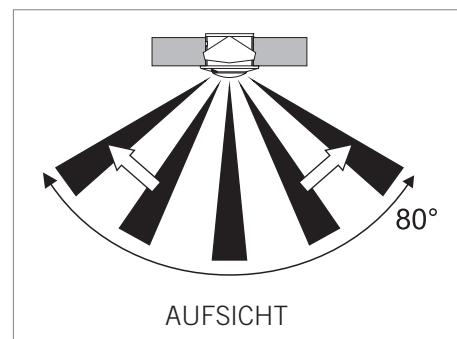
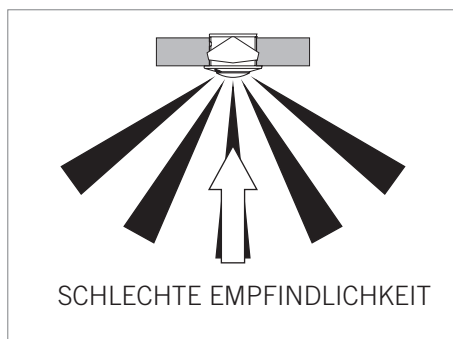
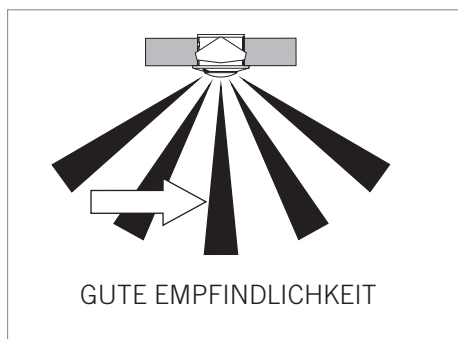
**Einbaumontage**

HINWEIS: Lesen Sie diese Installationsanleitung, um Informationen zum Montageloch zu erhalten.

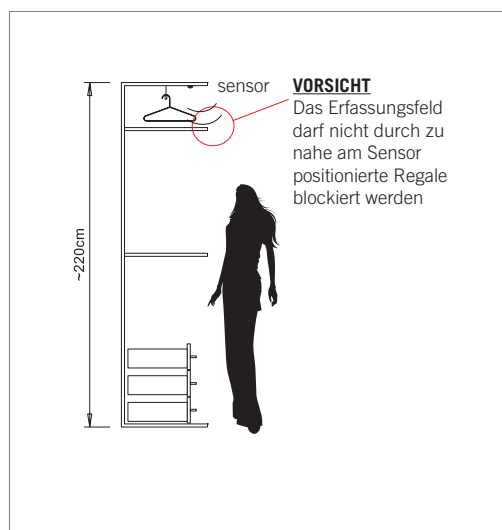
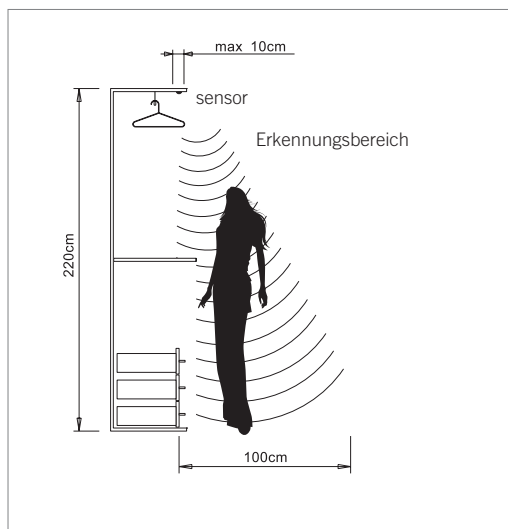
Aufbaumontage
mit separat erhältlicher
Aufbauring
Artikel-Nr.: 3055401

**Funktionsweise IFR V09**

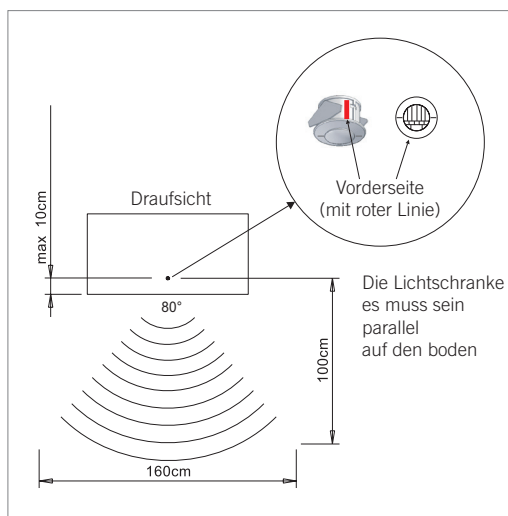
Der PIR-Sensor (Passive-Infrarotsensor) von IFR V09 erfasst Bewegungen, in Kombination mit Temperaturänderungen, innerhalb eines asymmetrischen Kegels mit einem Öffnungswinkel von etwa 80°. Die Empfindlichkeit des Sensors auf Veränderungen ist höher, wenn die Bewegung seitlich erfolgt und geringer, wenn die Bewegung frontal stattfindet.



Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss die Fotozelle in einer Position installiert werden, die die Empfindlichkeit nicht beeinträchtigt. Die vertikale Empfindlichkeit (von mind. 50 cm bis max. etwa 220 cm) und die horizontale Empfindlichkeit (max. 100 cm) können sich verringern, wenn der Sensor in einer Position oder auf einer Höhe installiert wird, die die Erkennung beeinträchtigen, beispielsweise in der Nähe von Regalen oder an den Seiten eines Schrankes. Es wird außerdem davon abgeraten, die Fotozelle auf Höhe der zentralen Verriegelung der Schranktüren zu installieren, um unerwünschtes Einschalten, das durch die Erkennung der geringsten Bewegung verursacht wird, zu verhindern.



Auch Temperaturänderungen, die von Klimaanlage oder Dämpfen verursacht werden, oder in jedem Fall jegliche Bewegung innerhalb des Erkennungskegels, können die Fotozelle des Sensors aktivieren. Der Sensor ist gegen Störungen durch Mobiltelefone, Funkfrequenzübertragungen etc. gemäß der geltenden EU-Richtlinien geschützt.



Beim ersten Einschalten führt der Sensor ein automatisches SET UP durch, indem er die Temperatur und die Installationsbedingungen erfasst. Dieser Vorgang dauert etwa 40 Sekunden, während dieses Zeitraums müssen die Türflügel des Schrankes geschlossen bleiben.

Der Sensor schaltet automatisch den an ihn angeschlossenen Strahler (oder das an den Sensor angeschlossene Netzteil) ein, wenn Bewegungen und Temperaturänderungen innerhalb des Kegels erfasst werden. Nach einer voreingestellten Zeit (mind. 10 Sekunden bis max. 3 Minuten), während der die Fotozelle keine Anwesenheit mehr erkennt, schaltet sich der Strahler automatisch ab, auch wenn der Türflügel des Schrankes geöffnet bleibt. Die Fotozelle löst bei der nächsten Erkennung das Einschalten erneut aus. Die Verzögerungszeit für das Ausschalten ist über die elektronische Steuereinheit des Sensors einstellbar.

